

Wir sind für Sie gebührenfrei da:

Telefon: 0800-8770122

Telefax: 0800-8770121

E-Mail: medpac@mycare.de

Anmeldeformular

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit den notwendigen Rezepten bzw. dem Bestellschein spätestens 14 Tage vor der ersten Einnahme/ dem gewünschten Liefertermin an:

mycare.de Versandapotheke

Postfach 100158

06140 Halle (Saale)

Ein Freiumschlag liegt dieser Sendung bei.

Frau Herr

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Kundennummer

Geb. Datum

Telefon (wichtig für Rückfragen)

Mobil

E-Mail

1. Versorgungsvereinbarung

Mit der Unterzeichnung beauftragen Sie die Robert-Koch-Apotheke | myCARE e.K. | Inhaber: Christian Buse | Bereich Versandhandel (nachfolgend: myCARE) Ihre Arzneimittel oder andere apothekenübliche Produkte - sofern möglich - als MEDPAC zu liefern. Voraussetzung für eine lückenlose Versorgung im MEDPAC ist die Bestellung der dafür erforderlichen Arzneimittelmenge per ärztlicher Verordnung bzw. Bestellschein bei der myCARE. Die Versorgung im MEDPAC setzt voraus, dass die bestellten Arzneimittel sich ihrer Art nach im MEDPAC zusammenstellen lassen. Bei der Auswahl der Arzneimittel wird die Austauschbarkeit nach § 129 SGB V berücksichtigt. Sollten hiernach mehrere Arzneimittel für die Abgabe zur Auswahl stehen, wird der verfügbare Arzneimittelhersteller bevorzugt.

Serviceentgelt:

Für den Service der patientenindividuellen Arzneimittel-Verpackung im MEDPAC berechnen wir 3,95 € inkl. MwSt. pro MEDPAC (Anwendungsdauer 14 Tage). Diese Kosten werden Ihnen in Rechnung gestellt und sind mit Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig.

Kündigung:

Die Vereinbarung ist mit einer Frist von 2 Wochen zum Monatsende durch die Parteien in schriftlicher Form kündbar. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

2. Hinweise zur Datenverarbeitung

a) Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und Verwendung

Zur Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen, insbesondere zur Prüfung von Wechselwirkungen zwischen Medikamenten | zur Beratung und Erstellung der Blister | zur Dokumentation, Korrespondenz, Abrechnung | für Arzttrücsprachen bei pharmazeutischen Unstimmigkeiten erheben wir Ihre persönlichen Daten und ggf. auch Gesundheitsdaten. Die Erhebung der Daten ist sowohl aus vertraglicher als auch aus gesetzlichen Gründen zur Erbringung unserer Dienstleistungen notwendig. (Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO). Andernfalls können wir ggf. entstehende gesundheitliche Risiken nicht hinreichend beurteilen und eine sorgfältige und umfassende pharmazeutische Betreuung/Wahrnehmung Ihrer Rechte nicht vornehmen.

Hierzu werden insbesondere folgenden Daten erhoben: (1) Personenstammdaten wie Adressen, Vornamen, Namen und Geburtsdaten, Versicherungsdaten, Telefonnummern, Emails, Alter, Geschlecht, etc. (2) Gesundheitsbezogene Daten zu Leiden, Krankheiten, Körperschäden. (3) Daten und Informationen über Vereinbarungen und Absprachen (4) Sonstige Informationen, die für die Erbringung unserer Dienstleistungen notwendig sind. Gesundheitsdaten werden bei uns zur Wahrung Ihrer Interessen verarbeitet, Personenstammdaten auch für eigene Geschäftszwecke. (Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO)

Wir unterliegen und beachten die gesetzliche Schweigepflicht. Das Verarbeiten der Daten umfasst das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung der Daten. Die von Ihnen erhobenen Daten werden mindestens 10 Jahre gespeichert, sollte hierüber hinaus ein rechtliches Interesse von uns bestehen, kann die Speicherung bis zu 33 Jahre erfolgen, wenn die Daten zur Abwehr von Haftungsansprüchen benötigt werden. Zur Verarbeitung Ihrer Daten ist es notwendig, dass Sie in diese Datenverarbeitung einwilligen. Die Einwilligung ist freiwillig.

Postanschrift:

myCARE e.K.
Bereich Versandhandel
Postfach 100158
06140 Halle (Saale)

Bankverbindung:

myCARE e.K.
Deutsche Bank AG
IBAN: DE12 8607 0024 0667 8338 00
BIC: DEUTDE33

Inhaber:

Apotheker Christian Buse
Ust.-ID-Nr.: DE265401595

Handelsregister:

Amtsgericht Stendal
HRA 10287



b) Weitergabe von Daten an Dritte

Soweit es für die Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört die Weitergabe an Ihre Ärzte, Ihre Pflegedienste, an deren Apotheken, Arzneimittelherstellern, Abrechnungsstellen (Str. der Opfer des Faschismus 44, 98527 Suhl), Ihre Pflegeeinrichtungen, Ihre Vertreter, an Behörden. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Die Schweigepflicht bleibt unberührt. Eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen. Zur Erbringung unserer Dienstleistungen halten wir Rücksprache mit behandelnden Ärzten, um mit diesen Ihre Behandlung abzustimmen (Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO). Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden (Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO). Im Falle des Versandes Ihrer Bestellung erfolgt eine Weitergabe der für die Lieferung notwendigen Adressdaten an das kooperierende Versandunternehmen DHL Paket GmbH (Sträßchensweg 10, 53113 Bonn). (Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f DS-GVO)

c) Ihre Rechte: Sie haben das Recht:

(1) Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns formlos zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. (2) Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, verlangen (gem. Art. 15 DS-GVO). (3) Unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (gem. Art. 17 DS-GVO). (4) Die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. (5) Die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben (gem. Art. 21 DS-GVO). (6) Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (gem. Art. 20 DS-GVO). (7) Sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sie können sich an den Landesbeauftragten für Datenschutz Sachsen-Anhalt | Leiterstraße 9 | 39104 Magdeburg | E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de | Telefon: 0391/81803-0 | Fax: 0391/81803-33 wenden.

d) Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (gem. Art. 20 DS-GVO). Möchten Sie widersprechen, kann dies per E-Mail an datenschutz@mycare.de erfolgen.

Ich willige in die Datenverarbeitung gemäß Ziffer 2. a) und 2. b) ein: Ja Nein

3. Entbindung von der Schweigepflicht

Um eine Bearbeitung Ihrer Bestellungen durchzuführen, kann es notwendig sein, in Abstimmung mit Ihnen Daten und Gesundheitsdaten an Ihre Ärzte, Ihre Pflegedienste, Apotheken, Arzneimittelherstellern, Abrechnungsstellen, Ihre Pflegeeinrichtungen, Ihre Vertreter, an Behörden weiterzuleiten. Um die Datenweiterleitung zu ermöglichen, müssen Sie uns von der gesetzlichen Schweigepflicht entbinden.

Ich entbinde hiermit die Firma myCARE und deren Mitarbeiter von der gesetzlichen Schweigepflicht zur Bearbeitung meiner Bestellung/en und Weiterleitung der Daten für die MEDPAC-Produktion an die myCARE Homeservice GmbH, Friedrichstr. 125 b, 06886 Wittenberg sowie unseren Abrechnungsdienstleister und das Versandunternehmen.

Weitere Angaben: _____

Ja Nein Teilweise, nur: _____

Die Entbindung von der Schweigepflicht kann jederzeit durch formlose Mitteilung an uns widerrufen werden.

4. Datenschutzbeauftragte/r

Für Mitteilungen steht unsere Datenschutzbeauftragte zur Verfügung: myCARE e.K. | Friedrichstraße 125b, 06886 Wittenberg, Telefon: 03491-877012 | Telefax: 03491-877014, E-Mail: datenschutz@mycare.de

Ort, Datum

Unterschrift

Postanschrift:
myCARE e.K.
Bereich Versandhandel
Postfach 100158
06140 Halle (Saale)

Bankverbindung:
myCARE e.K.
Deutsche Bank AG
IBAN: DE12 8607 0024 0667 8338 00
BIC: DEUTDE33

Inhaber:
Apotheker Christian Buse
Ust.-ID-Nr.: DE265401595

Handelsregister:
Amtsgericht Stendal
HRA 10287



I. Geltung

Für sämtliche von der Firma myCARE erbrachten Dienstleistungen in den stationären Apotheken, für den Bezug von Produkten im Wege des Versandes, für die Webseiten, Apps, Soziale Netzwerke die wir nutzen, Kundenkarten und sonstige Services – im folgenden Dienstleistungen genannt – gilt die nachfolgende Datenschutzerklärung.

II. Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art, Zweck und Dauer deren Verwendung. Zur Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen, insbesondere:

(1) Zur Belieferung der bestellten Gesundheitsprodukte, **(2)** zur Prüfung von Interaktionen, Unverträglichkeiten, **(3)** zur Beratung von ggf. Lieferempfehlungen, Austauschprodukten, **(4)** zur Dokumentation, Korrespondenz, Abrechnung, Bonitätsprüfung, **(5)** Werbung, individualisierte Angebote, **(6)** Qualitätssicherung erheben wir Ihre persönlichen Daten und ggf. auch Gesundheitsdaten. Die Erhebung der Daten ist sowohl aus vertraglicher als auch aus gesetzlichen Gründen zur Erbringung unserer Dienstleistungen und zur Vertragserfüllung, zur Kontaktaufnahme, notwendig. Andernfalls können wir ggf. entstehende gesundheitliche Risiken nicht hinreichend beurteilen und eine sorgfältige und umfassende pharmazeutische Betreuung/Wahrnehmung ihrer Rechte nicht vornehmen. Die Daten werden weiterhin für unsere berechtigten Eigeninteressen genutzt, um Ihnen per E-Mail oder Post Gutscheine, Rabatte, Sonderaktionen und andere zielgerichtete Aktionsangebote anzubieten oder zu unterbreiten. **a) Hierzu werden insbesondere folgenden Daten erhoben: (1)** Personenstammdaten wie Vornamen, Namen, Adressen, Geburtsdaten, Versicherungsdaten, Telefonnummern, Emails, Alter, Geschlecht, Bankdaten etc. (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f DS-GVO) **(2)** Gesundheitsbezogene Daten zu Krankheiten, Körperschäden, Unverträglichkeiten, Wechselwirkungen (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **(3)** Daten und Informationen über Vereinbarungen und Absprachen, Bestelldaten, Zahlungsdaten, Versand-, Rechnungs- und andere Daten, die Sie für den Kauf oder Versand der bestellten Produkte angeben sowie Informationen, die für die Zollabwicklung benötigt werden (z.B. Steuernummer oder sonstige Identifizierungsnummern) und relevante Versandinformationen (z.B. Sendungsnummern und Sendungsverfolgung) (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f DS-GVO) **(4)** Sonstige Informationen, die für die Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen notwendig sind, zu deren Erfassung und Verarbeitung wir gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind und die wir für Ihre Authentifizierung, Identifizierung oder zur Überprüfung der von uns erhobenen Daten benötigen, wie Daten von Auskunfteien. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **b) Ihre Daten werden zu folgendem Zweck verarbeitet:** Das Verarbeiten der Daten umfasst das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung der Daten. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **c) Personenstammdaten** benötigen wir, um die Lieferung der bestellten Waren durchzuführen, Anfragen über das Kontaktformular zu beantworten und um die Rechnung zu erstellen. Ihre E-Mail-Adresse benötigen, wir um Ihnen per Mail z.B. Bestell- und Versandbestätigungen, Informationen zur Ware zukommen zu lassen und Versandmodalitäten zu klären. Ihre Telefonnummer benötigen wir, falls Rückfragen zu Ihrer Bestellung auftreten oder pharmazeutische Hinweise erteilt werden müssen. Hierzu sind wir gesetzlich verpflichtet. Mit der Erhebung Ihres Geburtsdatums stellen wir sicher, dass Sie das erforderliche Mindestalter von 18 Jahren aufweisen und benötigen dies um ggf. erforderliche Beratung zu den bestellten Produkten geben zu können, da deren Anwendung altersspezifische Informationen bedingen kann. Ihre Bankdaten nutzen wir zur Abwicklung der Zahlung. Ihre Personenstammdaten verarbeiten wir auch für eigene Geschäftszwecke, um bedarfsgerechte Servicedienste zu erstellen und für eigene Marketingzwecke und für die technische Administration. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO, § 20 Abs. 1 ApBetrO) **d)** Gesundheitsdaten werden bei uns zur Wahrung Ihrer Interessen verarbeitet, um Wechselwirkungen, Interaktionen zu erkennen, zu prüfen und sie bedarfsgerecht pharmazeutisch über Anwendung der Produkte zu beraten, Empfehlungen auszusprechen und Sie über Risiken die ggf. Auch erst nach der Bestellung bekannt werden zu informieren und mögliche Rückrufaktionen durchzuführen. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO, § 20 Abs. 1 ApBetrO) **e)** Die erhobenen Daten werden mindestens 10 Jahre gespeichert, sollte hierüber hinaus ein rechtliches Interesse von uns bestehen, kann die Speicherung bis zu 33 Jahre erfolgen, wenn die Daten zur Abwehr von Haftungsansprüchen benötigt werden. Zur Verarbeitung Ihrer Daten ist es notwendig, dass Sie in diese Datenverarbeitung einwilligen. Die Einwilligung ist freiwillig. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO, § 20 Abs. 1 ApBetrO)

2. Daten von Dritten: Wenn Sie für dritte Bestellungen vornehmen und uns hierzu personenbezogene Daten und/oder Gesundheitsdaten einer anderen Person mitteilen, müssen Sie dazu die ausdrückliche vorherige Einwilligung dieser Person einholen. In diesem Fall müssen Sie diese Personen darüber informieren, wie wir personenbezogene Daten gemäß unserer Datenschutzerklärung erheben, nutzen, weitergeben und speichern. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. a, b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **3. Weitergabe von Daten an Dritte MIT/ OHNE Ihre Einwilligung a) Weitergabe von Daten an Dritte MIT Ihrer Einwilligung:** Für die Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen kann es erforderlich sein, Ihre gesundheitsbezogenen Daten an Dritte weiterzugeben. Hierzu gehört die Weitergabe an Ihre Ärzte, Pflegedienste, andere Apotheken, Arzneimittelhersteller, Abrechnungsstellen, Ihre Pflegeeinrichtungen, Ihre Vertreter, an Behörden. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Die Schweigepflicht bleibt unberührt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur in Absprache und mit ausdrücklicher Einwilligung mit Ihnen, sofern wir hierzu nicht gesetzlich verpflichtet oder ohnehin berechtigt sind.

b) Weitergabe von Daten an Dritte OHNE Ihre Einwilligung aa) Abrechnungsdaten: Es erfolgt die Weitergabe zur Abrechnung notwendiger personenbezogener Daten an kooperierende Finanzdienstleister, an Ihre Krankenkassen und Abrechnungsdienstleister zur Abwicklung von Transaktionen. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **bb) Versandunternehmen:** Es erfolgt die Weitergabe für die Lieferung notwendiger Adressdaten an kooperierende Versandunternehmen (z.B. DHL, Deutsche Post, GO! Express und Logistik (Deutschland) GmbH). Hierdurch wird auch eine Sendungsverfolgung ermöglicht. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **cc) Steuerberater, Rechtsanwälte, Gerichte, Strafverfolgungsbehörden:** Zur Durchsetzung eventueller Zahlungsansprüche, auf gerichtliche Anordnung sowie zur Bekämpfung ggf. vorliegender betrügerischer Aktivitäten können die Daten bei Vorliegen eines berechtigten Interesses an Dritte (Steuerberater, Rechtsanwälte, Gerichte, Strafverfolgungsbehörden, Beteiligte an Gerichtsverfahren) weitergeleitet werden. Auch zur steuerlichen Beratung und Prüfung, zur Erstellung von Steuererklärungen, können Daten an autorisierte Dritte (Steuerberater/Finanzämter) weitergeleitet werden. Eine Weitergabe von Daten kann auch erfolgen, um eine unmittelbar drohende Gefahr für Leib und Leben abzuwenden. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **dd) Rücksprache mit Ärzten:** Zur Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen halten wir Rücksprache mit behandelnden Ärzten, sofern Unklarheiten bei der Verordnung vorliegen, Arzneimittel ausgetauscht, die Verordnung angepasst und/oder notwendige Rückfragen und/oder Abstimmungen mit den behandelnden Ärzten vorgenommen werden müssen, um eine sichere Versorgung zu gewährleisten. (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO)

4. Einwilligung: Sie haben die Möglichkeit mit einem Kundenkonto oder als Gast ohne Kundenkonto unsere Leistungen in Anspruch zu nehmen. **a) Kundenkonto:** Wir richten für jeden Kunden, der sich entsprechend registriert, einen passwortgeschützten Zugang zu seinen bei uns gespeicherten Bestandsdaten (Kundenkonto) ein. Hier können Sie Daten über Ihre Bestellungen einsehen und Ihre Adressdaten, Bankverbindung und den Newsletter verwalten, Ihren persönlichen Merkzettel nutzen sowie ggf. Ihre Bonusherzen nachvollziehen. Sie verpflichten sich, die persönlichen Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und keinem unbefugten Dritten zugänglich zu machen. Wir können keine Haftung für missbräuchlich verwendete Passwörter übernehmen, es sei denn, wir hätten den Missbrauch zu vertreten. **Nach Ihrer Einwilligung verwenden wir sämtliche erhobenen Daten:** **(1)** zur Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen, wie Wechselwirkungs- und Interaktionskontrolle, Rückrufmanagement, **(2)** zur pharmazeutischen Beratung per Telefon, Brief, Email, **(3)** zur Übermittlung von Werbung über Anstreifen, Paketbeilagen, Telefon, E-Mail, **(4)** Übermittlung von Werbung von Drittanbietern (Paketbeilagen), **(5)** um Transaktionen der jeweiligen Zahlart zu ermöglichen (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. a, b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **b) Gastbesteller** Bei uns können Sie auch ohne eigenes Online-Kundenkonto bequem bestellen. Bitte beachten Sie, dass auch bei einer Bestellung ohne Registrierung Ihre personenbezogenen Daten für die jeweilige Bestellung erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Bei jeder Bestellung müssen Sie Ihre Angaben erneut eingeben. **Wenn Sie bei uns als Gast bestellen, verwenden wir die Daten Ihrer Bestellung: (1)** Zur Erbringung unserer pharmazeutischen Dienstleistungen, wie Wechselwirkungs- und Interaktionskontrolle, Rückrufmanagement, **(2)** Zur pharmazeutischen Beratung per Telefon, Brief, Email um Transaktionen der jeweiligen Zahlart zu ermöglichen (Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. a, b und f, Art. 9 Abs. 2 Nr. a, h DS-GVO) **c) Ihre Einwilligung können Sie jederzeit formlos widerrufen.** Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. **d) Bonitätsprüfung** Bei der Nutzung der Zahlarten Rechnung und Lastschrift nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses und unter Berücksichtigung Ihrer jeweiligen schutzwürdigen Interessen an dem Ausschluss der Übermittlung oder deren Nutzung. Wir leiten die für diesen Zweck erforderlichen Daten an die CRIF Bürgel GmbH, Leopoldstraße 244, 80807 München weiter. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der CRIFBÜRGEL dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches). Die CRIFBÜRGEL verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der CRIFBÜRGEL können unter www.crifbuergel.de/de/datenschutz eingesehen werden. Durch Wahl der Zahlart Vorkasse, Paypal oder Kreditkarte vermeiden Sie eine Datenübermittlung an die Firma CRIFBÜRGEL.

5. Schweigepflicht: Wir unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Um eine Bearbeitung Ihrer Bestellungen durchzuführen, kann es sinnvoll und notwendig sein, in Abstimmung mit Ihnen Daten und Gesundheitsdaten an Ihre Ärzte, Ihre Pflegedienste, andere Apotheken, Arzneimittelhersteller, Abrechnungsstellen, Ihre Pflegeeinrichtungen, Ihre Vertreter, an Behörden, zur Herstellung von Blistern an myCARE Homeservice GmbH weiterzuleiten bzw. mit Ihnen oder den vorbenannten Dritten zu kommunizieren. Um diese Datenweiterleitung zu ermöglichen, müssen Sie uns von der gesetzlichen Schweigepflicht entbinden. Auch die Entbindung von der Schweigepflicht kann jederzeit durch formlose Mitteilung an uns widerrufen werden. **IV. Ihre Rechte:** Wenn Sie ein Kundenkonto angelegt haben, können Sie nach dem Anmelden die gespeicherten personenbezogenen und/oder Gesundheitsdaten aufrufen, prüfen und ändern. Auf Wunsch schließen wir auch Ihr Kundenkonto. Unabhängig davon, ob Sie ein Kundenkonto angelegt haben oder nicht, haben Sie folgende Rechte: **(1)** Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns formlos zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. **(2)** Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Kategorien

von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, verlangen; (Art. 15 DS-GVO); **(3)** unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen; (Art. 16 DS-GVO); **(4)** die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist; (Art. 17 DS-GVO) **(5)** die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben; (Art. 21 DS-GVO) **(6)** Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DS-GVO) und sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sie können sich an den Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg | Postadresse: Postfach 1947, 39009 Magdeburg, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de, Telefon: 0391/81803-0; Telefax: 0391/81803-33 wenden.

Widerspruchsrecht: Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. (Art. 21 DS-GVO). Möchten Sie widersprechen, kann dies per Email an datenschutz@mycare.de erfolgen.

6. Datenschutzbeauftragte/r: Für Ihre Mitteilungen steht unsere Datenschutzbeauftragte zur Verfügung; myCARE e.K., Postfach 100158, 06140 Halle (Saale) Telefon: 0049-(0)3491-877012 Telefax: 0049-(0)3491-877014 | E-Mail: datenschutz@mycare.de

Information nach Art. 14 EU-DSGVO der CRIF Bürgel GmbH

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten | CRIF Bürgel GmbH, Leopoldstraße 244, 80807 München, Tel.: +49 40 89803-0. Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der CRIF Bürgel GmbH ist unter der o. g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@buergel.de erreichbar. **2. Datenverarbeitung durch die CRIF Bürgel GmbH | 2.1 Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der CRIF Bürgel GmbH oder einem Dritten verfolgt werden** | Die CRIF Bürgel GmbH verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Die CRIF Bürgel GmbH stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Geldwäscheprävention, Identitätsprüfung, Ansriftenermittlung, Kundenbetreuung, Risikosteuerung und zum Direktmarketing. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die CRIF Bürgel GmbH gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren. **2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung** | Die CRIF Bürgel GmbH verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten. **2.3 Herkunft der Daten** | Die CRIF Bürgel GmbH erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz ansässige Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistung, Vermietung, Energieversorgung, Telekommunikation, Versicherung oder Inkasso sowie Kreditinstitute, Finanz- und Zahlungsdienstleister und weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der CRIF Bürgel GmbH nutzen. Darüber hinaus verarbeitet die CRIF Bürgel GmbH Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Handelsregister, Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen). **2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden** | **(1)** Personendaten, z. B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beauskunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften, **(2)** Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung, **(3)** Hinweise auf missbräuchliches oder sonstiges betrügerisches Verhalten wie Identitäts- oder Bonitätstäuschungen im Zusammenhang mit Verträgen über Telekommunikationsleistungen oder Verträgen mit Kreditinstituten oder Finanzdienstleistern (Kredit- oder Anlageverträge, Girokonten), **(4)** Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen, **(5)** Wahrscheinlichkeitswerte. **2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten** | Empfänger sind Vertragspartner der in Ziffer 2.3 genannten Branchen. Die Übermittlung von Daten in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes erfolgt gemäß den Anforderungen der Europäischen Kommission. Weitere Empfänger können Auftragnehmer der CRIF Bürgel GmbH nach Art. 28 DS-GVO sein. **2.6 Dauer der Datenspeicherung** | Die CRIF Bürgel GmbH speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit. Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Im Einzelnen sind die Speicherfristen in einem Code of Conduct des Verbandes „Die Wirtschaftsauskunfteien e. V.“ festgelegt, der im Internet einsehbar ist unter www.crifbuergel.de/de/datenschutz. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre auf den Tag genau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z. B. gelöscht: **(1)** Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren auf den Tag genau, jedoch vorzeitig, wenn der CRIF Bürgel GmbH eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird. **(2)** Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren auf den Tag genau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen. **(3)** Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrags mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung auf den Tag genau nach drei Jahren. **(4)** Voranschriften bleiben auf den Tag genau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Prüfung der Erforderlichkeit der fortwährenden Speicherung für weitere drei Jahre. Danach werden sie auf den Tag genau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung eine länger währende Speicherung erforderlich ist. **3. Betroffenenrechte:** Jede betroffene Person hat gegenüber der CRIF Bürgel GmbH das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die CRIF Bürgel GmbH zuständige Aufsichtsbehörde, das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. **Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an die CRIF Bürgel GmbH, Datenschutz, Leopoldstraße 244, 80807 München.**

4. Profilbildung (Scoring): Vor Geschäften mit einem wirtschaftlichen Risiko möchten Geschäftspartner möglichst gut einschätzen können, ob den eingegangenen Zahlungsverpflichtungen nachgekommen werden kann. Durch die Auskunft und mittels sogenannter Wahrscheinlichkeitswerte unterstützt die CRIF Bürgel GmbH Unternehmen bei der Entscheidungsfindung und hilft dabei, alltägliche (Waren-)Kreditgeschäfte rasch abzuwickeln. Hierbei wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung der Wahrscheinlichkeitswerte erfolgt bei der CRIF Bürgel GmbH primär auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der CRIF Bürgel GmbH gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO ausgewiesen werden. Zudem finden Anschriftendaten Verwendung. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge und der sonstigen Daten erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ein ähnliches Zahlungsverhalten aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als „logistische Regression“ bezeichnet und ist eine fundierte, seit Langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten. Folgende Daten werden bei der CRIF Bürgel GmbH zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Geburtsdatum, Geschlecht, Warenkorbbwert, Anschriftendaten und Wohndauer, bisherige Zahlungsstörungen, öffentliche Negativmerkmale wie Nichtabgabe der Vermögensauskunft, Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen, Gläubigerbefriedigung nicht nachgewiesen, Inkassoverfahren und Inkassoüberwachungsverfahren. Die CRIF Bürgel GmbH selbst trifft keine Entscheidungen, sie unterstützt die ihr angeschlossenen Vertragspartner lediglich mit ihren Informationen bei der Entscheidungsfindung. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen verfügt. Dies gilt auch dann, wenn er sich allein auf die Informationen und Wahrscheinlichkeitswerte der CRIF Bürgel GmbH verlässt. Die jeweils aktuellste Fassung des Informationsblatts nach Artikel 14 DS-GVO können Sie unter www.crifbuergel.de/de/datenschutz einsehen.